Haenel Jäger 9

Schlichte Gebrauchswaffe

Kipplaufbüchsen werden von vielen Jägern geschätzt. Weniger geschätzt wird allerdings der meist hohe Preis der schnittigen Revierbegleiter. Von Haenel kommt mit der „Jäger 9" ein Modell mit Kippblockverschluss und Handspannung unter 1500 Euro.

Foto: Jürgen Schiersmann

Norbert Klups

Zugegeben, optisch macht sie nicht viel her. Die Haenel ist sehr schlicht mit ihrem grauen, matten Kasten, und eine Gravur sucht man vergeblich. Schaft und Fischhaut gehören auch zur Standardklasse. Dafür ist die Haenel mit 1 499 Euro extrem günstig. Sie bringt trotz 60-Zentimeter-Lauf nur 2,6 Kilogramm auf die Waage und ist gerade einmal 102,5 cm lang.

Kippblockverschluss

Die Haenel ist mit einem abgewandelten Kippblockverschluss nach Franz Jäger ausgestattet,wie in sehr ähnlicher Form auch bei der Blaser K 95 und der Merkel K 3. Der Verriegelungsblock ist das Herzstück der Waffe. Der untere Schenkel des winkelförmigen Blockes wird beim Einklappen durch einen Zapfen des Hakenstückes festgelegt, und über den oberen Schenkel klappt die Nut des verlängerten Hakenstückes. Das hintere Laufende ist durch den Block verschlossen. Rechnerisch ergibt sich eine doppelt so große Verriegelungsfläche wie bei modernen Repetierbüchsen.

Gegenüber dem Scharnierdrehpunkt des Laufes hat der Verschlussblock seinen eigenen Drehpunkt. Das Hakenstück selbst wird im Baskül nicht verriegelt. Beim Schuss werden keine Belastungen direkt auf das Baskül übertragen, und es treten keine Kippmomente auf. Das Baskül, das keine Kräfte aufnehmen muss, kann daher sehr zierlich gehalten werden (35 mm breit und 51,5 mm hoch). Im Gegensatz zur Blaser K 95 kann bei der Haenel der Verschlussblock nicht ohne Werkzeug entfernt werden.

Der Lauf aus Suhler Fertigung hat einen Mündungsdurchmesser von 15 mm. Das hintere Laufende ist mit einer 190 mm langen und 12 mm breiten Prismenschiene ausgestattet: die Basis für die Zielfernrohrmontage. Als offenes Visier dient ein Standvisier, bestehend aus einer feinen Rechteckkimme mit 2,5 mm Kimmenausschnitt und einem 3 mm breiten Balkenkorn. Die Visierträger sind auf den Lauf gelötet.

Das Korn ist federgelagert und lässt sich über eine Schraube in der Höhe verstellen. Die seitliche Korrektur der Treffpunktlage erfolgt über die in einem Schwalbenschwanz geführte Kimme. Lauf und Visierteile sind matt gestrahlt und schwarz brüniert.

Entspann-Automatik

Das Schloss der Haenel ist als sogenanntes Sicherheitsschloss konzipiert. Es handelt sich hierbei um ein Handspannsystem mit Spannschieber auf der Scheibe. Alle Schlossteile sind im Baskül und an der Scheibe gelagert. Die Schlagfeder liegt frei. Ist der Spannschieber vorn eingerastet, liegt er mit seiner schrägen Fläche am Rastenstück an. Das Rastenstück stützt sich jetzt am Abzugsstollen ab.

Wird der Verschlusshebel betätigt, wird der Spannschieberhalter ebenfalls angehoben, so dass der Schieber ausrastet und zurückgleitet. Beim Schießen ist zu beachten, dass vor jedem Schuss neu gespannt werden muss. Um den Spannschieber manuell zurückgleiten zu lassen, muss er etwas nach vorn geschoben werden, wodurch er ausrastet. Dann lässt er sich ohne große Geräusche in die Ausgangsposition bringen. Der Spannschieber ist gut geformt und leicht zu bedienen.

Fotos: Norbert Klups (2)

Der Öffnungswinkel ist gering. Durch das oben verlängerte Hakenstück ist der Patronenzugriff nicht ganz unproblematisch

Der Abzug ist mit einem Rückstecher ausgestattet, der automatisch entsticht, wenn der Öffnungshebel bedient wird. Das Abzugszüngel sitzt weit genug hinten im Abzugsbügel, um auch mit Handschuhen bedient zu werden. Ungestochen löst es bei 1 200 g aus und steht trocken.

Die Haenel Jäger 9 ist eine schlichte Waffe zum günstigen Preis

Vixen®
Jagdoptik-Knowhow aus Japan

NEU

UVP 849,00 €

Vixen Zielfernrohr 2.5-10x50
Mattschwarzes Zielfernrohr mit seitlichem Parallaxe-Ausgleich, dimmbarem Leuchtpunkt und Absehen 4.
• 30mm Mittelrohrdurchmesser
• Absehen in der 2. Bildebene
• Full Multicoating Pro Vergütung
• Gesamtlänge: 327mm, Gewicht: 580g
• Lichttransmission über 90 %.
• Lieferbar auch in 2.5-10x56 in ähnlicher Ausführung.

NEU

UVP 769,00 €

Vixen Zielfernrohr 1.5-6x42
Mattschwarzes Allround-Zielfernrohr mit dimmbarem und tageslichttauglichem kleinen Leuchtpunkt und Duplex Absehen.
• 30mm Mittelrohrdurchmesser
• Absehen in der 2. Bildebene
• Full-Multicoating Pro Vergütung
• Gesamtlänge: 285mm, Gewicht: 540g.

NEU

Vixen Fernglas NEW FORESTA 8x56

UVP 499,00 €

Neues Dachkantfernglas mit praktischem Handdurchgriff. Neuartige und hochwertige Multicoating-Beschichtung mit hoher Lichttransmission. Neuartig gestylte, herauszieh- und feststellbare Dioptrienverstellung.
• Dachkantbauweise
• Wasserdicht und Stickstoffgefüllt
• Großer Augenabstand herausdrehbare Augenmuscheln
• Lieferbare Ausführungen: 8x32, 10x32, 8x42, 10x42, 10x50

Der Klassiker

UVP 379,00 €

Vixen Atrek Fernglas 8x56
• Dachkantbauweise – Stickstoffgefüllt.
• Gummiarmiertes, druckwasserdichtes Gehäuse
• Mehrschicht-Hartvergütung
Jetzt auch phasenkorrigiert
• Höhe x Breite: 165x145mm – Gewicht „nur" 995g

Vixen-Produkte, wie z. B. alle neuen Zielfernrohre, erhalten Sie über den autorisierten Fachhandel, über Frankonia oder das Händlernetzwerk von Alljagd. Ausführliche Produktinformationen finden Sie auf unserer Internetseite oder fordern Sie unsere kostenlosen Kataloge an

Garantie auf Ferngläser 5 Jahre, Zielfernrohre 30 Jahre.

Vixen Europe GmbH
Kleinhülsen 16/18 · 40721 Hilden
Tel.: 02103/89787-0 · Fax: 02103/89787-29
E-Mail: info@vixen-europe.com
Internet: www.vixen-europe.com

Fotos: Norbert Klups

Das Kaps 1,5–6x42 mit Tageslicht-Leuchtabsehen passt sehr gut zu der schlanken Büchse

Der Kippblock klappt in die Nut des verlängerten Hakenstückes und verschließt den Lauf

Als Schaftholz wurde einfaches, in Längsrichtung gemasertes Nussbaumholz genommen. Der Schaft ist sauber verarbeitet, ölgeschliffen und am Kasten sorgfältig angepasst. Der Hinterschaft besitzt einen Pistolengriff, eine kantige Backe ohne Falz und einen geraden Schaftrücken. Abgeschlossen wird der Hinterschaft durch eine 18 mm dicke Schaftkappe aus schwarzem Gummi.

Der Schaft macht einen recht groben Eindruck und entspricht der Ausführung, wie er auch bei den anderen Haenel-Kipplaufwaffen zu finden ist. Der Holzvorderschaft erscheint recht schlank, ist aber trotzdem genügend stark, um der Führungshand ausreichend Anlage zu bieten.

Gehalten wird er durch einen Schnäpper, der in einen am Lauf angelöteten Halter eingreift. Ein zweites Haltestück sitzt direkt vor dem Systemkasten am Lauf. Es hat eine halbrunde Einfräsung, in die sich ein Quersteg des Vorderschaftes legt. Über eine Inbusschraube kann der perfekte Abstand eingestellt werden. Zusätzlich stützt sich der Vorderschaft mit einem halbrund ausgefrästen Anlagestück an der Scharnierwelle ab. Eine aufwändige Befestigung des Vorderschaftes, die aber Wackelfreiheit garantiert.

Pistolengriff und Vorderschaft sind mit einer ausreichend scharfen, aber recht groben Fischhaut verschnitten. Der vordere Riemenbügel ist in die Stirnfläche des Vorderschaftes geschraubt. Damit ist er 30 cm von der Laufmündung entfernt. Etwas zu weit für bequemes Tragen der Büchse über der Schulter. Den Bügel mit einem Laufring weiter vorn zu befestigen, wäre die bessere, aber aufwändigere Lösung gewesen.

Die Testwaffe wurde mit einem Zielfernohr 1,5–6 x 42 des Herstellers Kaps bestückt (siehe Seite 116). Als Montage diente eine Aufkippmontage von MAK mit Schnellspannhebeln. Damit lässt sich das Glas mit zwei Handgriffen abnehmen und wieder aufsetzen. Der hintere Montagefuß hat eine Nase, die in eine Ausfräsung der Schiene eingreift. Dadurch sitzt die Montage immer in genau gleicher Position auf der Schiene. Die Montage erwies sich im Test als schussfest und wiederkehrgenau.

Schussleistung

Die Testwaffe wurde auf 100 Meter geschossen. Es wurden jeweils fünf Schüsse mit verschiedenen Laborierungen probiert. Den besten Streukreis erreichte mit 3,2 cm die Brenneke-Laborierung mit 9,7 g TOG, dicht gefolgt von RWS mit 10,7 g Kegelspitz, die es auf 3,4 cm brachte. Die Testwaffe schießt mit diesen Ergebnissen hervorragend.

Technik auf einen Blick

Hersteller	Haenel, Suhl
Modell	Jäger 9
Kaliber	7 x 57 R
Verschluss	Kipplaufsystem mit Blockverschluss
Schloss	Handspannsystem
Abzug	Rückstecher
Abzugsgewicht	ungestochen 1 200 g
Systemkasten	aus Leichtmetall gefräst
Lauflänge	60 cm
Visierung	Standvisier mit Rechteck-Kimme, Balkenkorn
Schaft	Nussbaumholz mit Pistolengriff, kantiger Backe und geradem Schaftrücken. Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft
Gewicht	2,65 kg
Gesamtlänge	102,5 cm
Preis	1 499 Euro

Vorteile

- leicht und führig
- stabiler Kippblockverschluss
- Handspannung
- Entstechautomatik
- hervorragende Schussleistung
- günstiger Preis

Nachteil

- grobe Fischhaut
- vorderer Riemenbügel zu weit hinten